

# Göttinger Tageblatt

Mittwoch, 11. Juli 2007

## Eon Mitte investiert 1,9 Millionen Neue Gas- und Stromleitungen im Landkreis Northeim

**2007 will die Eon Mitte AG 64 Mio. Euro in Erhaltung und Ausbau ihres Netzes investieren. 1,9 Mio. Euro wendet der Energieversorger für die Gas- und Stromversorgung im Landkreis Northeim auf.**

**Hevensen (soz).** Vor vier Wochen haben die Bauarbeiten begonnen, gestern erfolgte der offizielle erste Spatenstich im Gewerbegebiet Hevensen. Die Erdgashochdruckleitung zwischen Lütgenrode und Hardeggen wird in den kommenden Monaten ersetzt. Dafür inve-

stiert Eon Mitte 1,3 Mio. Euro. Auf einer Strecke von sechs Kilometern Länge werden bis September Gräben ausgehoben und Rohre verlegt, erläuterte Projektleiter Michael Delle gestern das Vorgehen. Die alten Leitungen seien in die Jahre gekommen, begründete Delle das Bauvorhaben, die Leckstellenhäufung habe sich erhöht. Auch die Isoliertechnik sei früher eine andere gewesen. Mit bereits reduziertem Druck würden die alten Gasleitungen zurzeit genutzt. Die neue Leitung, die die zusätzliche Einspeisemenge der

geplanten Biogasanlage in Hardeggen aufnehmen könne, werde 80 Jahre halten, schätzt Delle. Zeitgleich mit der Gasleitung werde für 600 000 Euro ein 20 000-Volt-Kabel verlegt, erklärte Harald Engelhardt, Leiter der Eon Mitte-Region-Niederlassung Hardeggen. Dadurch solle die Sicherheit der Stromversorgung in der Gemeinde Nörten-Hardenberg bis Mitte 2008 weiter verbessert werden. Regionale Firmen, so Engelhardt, seien mit den Tiefbau- und Montagearbeiten beauftragt worden.